

# Linienelement und Richtungsfeld

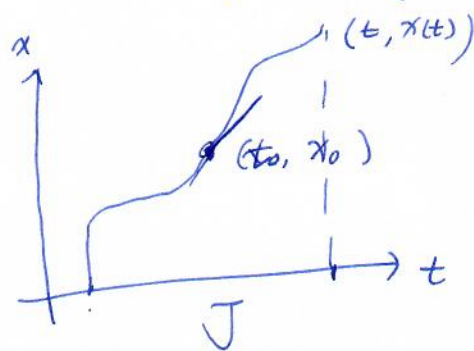
$$(AWP) \begin{cases} x' = f(t, x) \\ x(t_0) = x_0 \end{cases}$$

1-Ordnung scalar DGL.

$$f: J \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$$

Das Graph von  $x$ ,  $(t, x(t))$  heißt eine Lösungskurve (durch  $(t_0, x_0)$ )

Der Anstieg der Kurve ist durch  $f(t, x(t))$  gegeben.



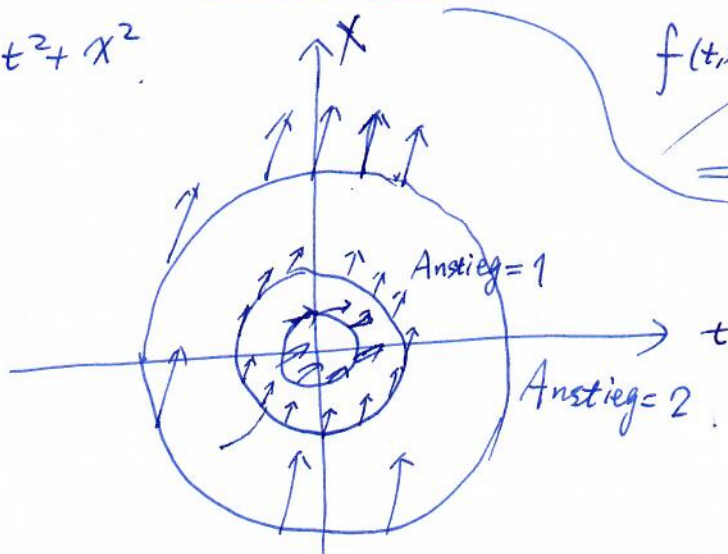
Ein Zahlentripel  $(t, x, m)$  wird geometrisch so bedeutet dass  $m$  die Steigung einer durch den Punkt  $(t, x)$  gehenden Geraden angibt.

$(t, x, m)$  nennt man ein Linienelement.

Die Gesamtheit aller Linienelemente zu ausgewählten Punkten  $(t, x) \in J \times \mathbb{R}$  nennt man Richtungsfeld der  $x' = f(t, x)$

z.B.  $x' = t^2 + x^2$

Set  $x' = \text{constant}$



$f(t, x) = c$  heißt Isokline

## Trennung der Variablen

$$x' = h(t) \cdot g(x), \quad x(t_0) = x_0 \quad (7)$$

DGL mit getrennten Variablen

Idee.  $\frac{dx}{g(x)} = h(t) dt$

$$\int_{x_0}^x \frac{dx}{g(x)} = \int_{t_0}^t h(t) dt$$

$$G(x) = H(t) \Rightarrow x = G^{-1}(H(t))$$

Satz. Seien  $h: (\alpha, \beta) \rightarrow \mathbb{R}$  und  $g: (a, b) \rightarrow \mathbb{R}$  stetig,

$t_0 \in (\alpha, \beta)$ ,  $x_0 \in (a, b)$ .  $G(x) = \int_{x_0}^x \frac{1}{g(s)} ds$ , ~~sofern~~  $g(x_0) \neq 0$ .

und  $H(t) := \int_{t_0}^t h(\tau) d\tau$ . Dann

① Ist  $g(x_0) = 0$ , so ist  $x(t) \equiv x_0$  eine Lösung auf  $(\alpha, \beta)$

② Es kann jedoch weitere Lösungen geben (Nicht-Eindeutigkeit)

②. Ist  $g(x_0) \neq 0$ , so gibt es ein  $\delta > 0$ , sodass die eindeutig

bestimmte Lösung  $x(t)$  auf  $J_\delta = (t_0 - \delta, t_0 + \delta)$  mit  $x(t_0) = x_0$

durch  $x(t) = G^{-1}(H(t))$ ,  $t \in J_\delta$  gegeben ist.

Beweis. ① Ist  $g(x_0) = 0$ , so ist  $x'|_{t_0} = h(t_0) g(x_0) = 0$

Dann ist es offenbar  $x \equiv x_0$  eine Lösung.

Beispiel für Nicht-Eindeutigkeit geben wir später.

②. Angenommen  $x = x(t)$  eine Lösung ist.

Nach der Voraussetzung, die  $g$  stetig ist, <sup>so</sup> ist  $g(x(t))$  ~~stetig~~

Da  $g(x_0) \neq 0$ ;  $\exists \delta > 0$  sodass  $g(x(t)) \neq 0 \quad \forall t \in J_\delta = (t_0 - \delta, t_0 + \delta)$

Dann gilt

$$\frac{x'(t)}{g(x(t))} = h(t), \quad \forall t \in J_\delta$$

Mit der Kettenregel erhalten wir

$$\frac{d}{dt} G(x(t)) = \frac{dG(x(t))}{dx} \cdot \frac{dx}{dt} = \frac{x'}{g(x(t))} = h(t)$$

Der Hauptsatz der Differential und Integralrechnung liefert

$$G(x(t)) - G(x_0) = H(t), \quad \forall t \in J_S.$$

Aufgrund von  $G'(x(t)) = \frac{dG}{dx}(x(t)) = \frac{1}{g(x(t))} \neq 0 \quad \forall t \in J_S$ ,

ist die Funktion  $G$  streng monoton wach bei  $x_0$ . Dies stellt die Existenz der Umkehrfunktion  $G^{-1}$  und gilt

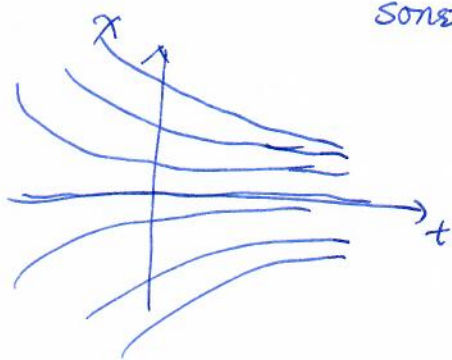
$$x(t) = G^{-1}(H(t)), \quad \forall t \in J_S$$

Daher ist die Lösung  $x(t)$  durch diese Darstellung eindeutig bestimmt.

Beispiel 1.

$$x' = -2x$$

wenn  $x_0 = 0$  then ist  $x=0$  eine Lösung, sonst kann man direkt rechnen.



$$\frac{dx}{dx} = -2dt \Rightarrow \ln|x| = -2t + C$$

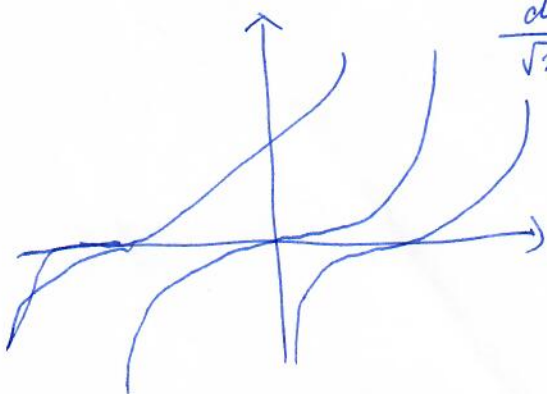
$$\Rightarrow x = c \cdot e^{-2t}, \quad \forall t \in \mathbb{R}$$

Beispiel 2

$$x' = \sqrt{|x|}$$

Aufgrund der Symmetrie des Richtungsfelds, wenn  $x(t)$  eine Lösung ist, ist  $-x(-t)$  auch eine Lösung.

Daher ist es genug, positive Lösungen zu zeigen.



$$\frac{dx}{\sqrt{x}} = dt \Rightarrow \int_0^x \frac{1}{\sqrt{z}} dz = t + C \Rightarrow 2\sqrt{x} = t + C$$

$$\Rightarrow x = \left(\frac{t+C}{2}\right)^2, \quad t \geq -C$$

$$\text{Sei } x(2) = 1.$$

$$\text{dann Lösungen sind } x(t) = \begin{cases} \frac{t^2}{4} & t > 0 \\ 0 & -C \leq t \leq 0 \\ -\frac{(t+C)^2}{4} & t < -C \end{cases}$$

$$\tilde{x}(t) = \begin{cases} \frac{t^2}{4} & t > 0 \\ 0 & t \leq 0 \end{cases}$$

Bemerkung

Das Beispiel 2 mit jedem Anfangswert has unendlich viele Lösungen.

Wenn  $(x_0, t_0) = (0, 0)$ ,  $c=0$ , dann verzweigen die Lösungen sich direkt an  $(0, 0)$

Wenn  $(x_0, t_0) \neq (0, 0)$ ,  $c \neq 0$ , dann hat man zunächst eine Lösung, die sich erst in einiger Entfernung von  $(x_0, t_0)$  verzweigt.  
wenn  $x=0$ , gibt es viele Möglichkeiten: Die Lösung kann an  $x=0$  bleiben, oder mit  $x(t) = -\frac{(t+c)^2}{4}$  weiter gehen.

→ lokal eindeutig lösbar.

Satz (Weiteres Ergebnis ~~was~~ wenn  $g(x_0)=0$ ).  ~~$g(x_0)=0$~~

Seien  $h: (a, b) \rightarrow \mathbb{R}$  und  $g: (a, b) \rightarrow \mathbb{R}$  stetig.

$g(x_0)=0$  und  $g(x) \neq 0, \forall x_0 - \eta < x < x_0 + \eta$  für  $\eta > 0$   
(b.z.w.  $x_0 - \eta < x < x_0$ ).

und is das uneigentliche Integral

$$\int_{x_0}^{x_0+\eta} \frac{ds}{g(s)} \quad (\text{bzw.} \quad \int_{x_0-\eta}^{x_0} \frac{ds}{g(s)})$$

divergent, so gibt es keine Lösung, die von oben (bzw unten) in die Gerade  $x=x_0$  einmündet (hineinführen).

Bemerkung Die Resultat zeigt nur eine Lösung  $x(t) \equiv x_0$  gibt.

und die Lösungen  $x(t)$ , die an einer Stelle  $> x_0$  ist, bleibt in ihrem ganzen Verlauf  $> x_0$  (bzw  $<$ )